

# AQ 10<sup>®</sup>WG

## Biologisches Fungizid

Wirkstoff: 580 g/kg *Ampelomyces quisqualis*, Stamm AQ 10  
5,0 x 10<sup>12</sup> Sporen je kg

Pflanzenschutzmittel-Zulassungsnummer: 006391-00



### Eigenschaften:

Das Biofungizid AQ 10<sup>®</sup>WG enthält keimfähige Sporen des Pilzes *Ampelomyces quisqualis*, der als spezifischer Antagonist gegen verschiedene Mehltau-Pilze wirkt. *Ampelomyces quisqualis* ist ein in der Natur vorkommender Mikroorganismus, der nicht genetisch verändert wurde. Nach der Ausbringung keimen die Sporen auf der Blattoberfläche der zu schützenden Pflanzen aus und dringen in das Myzel von Echten Mehltaupilzen ein. Der Schadpilz wird somit befallen und abgetötet.

### Lagerung und Haltbarkeit:

AQ 10<sup>®</sup>WG ist in der geschlossenen Originalverpackung bei Raumtemperatur ca. 12 Monate und **bei +4 bis +8 °C** über 2 Jahre lagerfähig.

Das Produkt keinen extrem hohen oder tiefen Temperaturen aussetzen. **Angebrochene Packungen nicht wieder verwenden.**

### Anwendung und Dosierung:

AQ 10<sup>®</sup>WG ist ein wasserdispergierbares Granulat und kann mit herkömmlicher Spritztechnik ausgebracht werden.

Die Behandlung sollte vorbeugend, jedoch spätestens bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome erfolgen. AQ 10<sup>®</sup>WG hat keine kurative Wirkung.

Die Behandlung ist im Abstand von 7 bis 10 Tagen zu wiederholen. Es sollten mindestens 2 aufeinander folgende Behandlungen erfolgen.

Die Zugabe eines Paraffin- oder Pinienöles wie Nu-Film-P wird dringend empfohlen und erhöht die Wirksamkeit von AQ 10<sup>®</sup>WG.

### Ansetzen der Spritzbrühe:

1. **Vorlösung:** Den Packungsinhalt in ein Gefäß mit ca. 100 ml Wasser einrühren. Gefäß schließen und schütteln. Über einen Zeitraum von 15 bis 30 Minuten von Zeit zu Zeit schütteln, damit sich AQ 10<sup>®</sup>WG auflöst.
2. Den Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen.
3. Rührwerk einschalten und das in Wasser gelöste AQ 10<sup>®</sup>WG hinzugeben.
4. Paraffin- oder Pinienöl mit einer Aufwandmenge von 0,1 - 0,3 l/ha zugeben.
5. Anschließend den Spritztank bis zum entsprechenden Volumen mit Wasser auffüllen.

Rührwerk bis zur vollständigen Ausbringung der Spritzbrühe eingeschaltet lassen bzw. ständig rühren.

Die Spritzbrühe ist unmittelbar nach dem Ansetzen auszubringen, da die Sporen von AQ 10<sup>®</sup><sub>WG</sub> nach mehr als 12 Stunden in wässriger Suspension an Vitalität und somit an Wirkung verlieren.

Die Aufwandmenge von AQ 10<sup>®</sup><sub>WG</sub> beträgt 7 g je 100 l Wasser. Die Wasseraufwandmenge ist so zu wählen, dass eine vollständige Benetzung aller Pflanzenteile sichergestellt ist.

**Bereits geöffnete Packungen nicht wieder verschließen und Inhalt nicht wieder verwenden.**

#### Anwendungsgebiete und Aufwandmengen

Kultur	Anwendungsbereich / Schadorganismus / Zweckbestimmung	Aufwandmenge
Kürbis, Kürbis-Hybriden, Zucchini	Gewächshaus zur Befallsminderung / Echter Mehltau ( <i>Erysiphe cichoracearum</i> und <i>Sphaerotheca fuliginea</i> )	Für nicht aufgeleitete Kulturen: 70 g/ha Bei aufgeleiteten Kulturen: Pflanzengröße bis 50 cm: 35 g/ha Pflanzengröße 50 bis 125 cm: 53 g/ha Pflanzengröße über 125 cm: 70 g/ha
Tomate, Aubergine, Gemüsepaprika	Gewächshaus zur Befallsminderung / Echter Mehltau ( <i>Leveillula taurica</i> )	Pflanzengröße bis 50 cm: 35 g/ha Pflanzengröße 50 bis 125 cm: 53 g/ha Pflanzengröße über 125 cm: 70 g/ha
Erdbeere (alle Sorten)	Gewächshaus zur Befallsminderung / Echter Mehltau ( <i>Sphaerotheca macularis</i> )	70 g/ha

Der Spritzabstand beträgt jeweils 7 bis 10 Tage. AQ 10<sup>®</sup><sub>WG</sub> darf bis zu 12mal für die oben genannten Kulturen bzw. je Jahr angewendet werden.

Wartezeit: Keine (F)

#### Hinweis

AQ 10<sup>®</sup><sub>WG</sub> sollte im Rahmen einer Integrierten Bekämpfungsstrategie mit synthetischen Mitteln gegen Echten Mehltau oder im biologischen Landbau im Wechsel mit bestimmungsgemäßen Mitteln gegen Echten Mehltau angewendet werden. Es sind mindestens zwei aufeinanderfolgende Spritzanwendungen im Abstand von 7-10 Tagen erforderlich. Diese aufeinanderfolgenden Applikationen ermöglichen AQ 10<sup>®</sup><sub>WG</sub> den Aufbau einer ausreichenden Populationsdichte für eine effektive Bekämpfung von Echem Mehltau.

#### Wichtiger Hinweis:

Um eine optimale Luftfeuchtigkeit für die Ansiedlung und das Auskeimen von *Ampelomyces quisqualis* auf den Pflanzen zu gewährleisten, muss AQ 10<sup>®</sup><sub>WG</sub> in den frühen Morgenstunden oder am Abend ausgebracht werden.

#### Hinweis:

Bei Mischung mit anderen Pflanzenschutzmitteln sind die Wartezeiten und die Vorsichtsmaßnahmen für die beigemischten Produkte einzuhalten. Bei Vergiftungen den Arzt über die hergestellte Mischung informieren.

### Spülen und Reinigen

Die Hinweise der Pflanzenschutzmittelhersteller befolgen. Mindestens aber unmittelbar nach Beendigung der Arbeiten Spritztank, Leitungen und Düsen zweimal mit Wasser durchspülen. Spülflüssigkeit auf die behandelte Fläche ausbringen.

### Kompatibilität:

AQ 0<sup>®</sup>WG kann als Mischung mit einigen Fungiziden und den meisten Insektiziden angewendet werden. Eine Liste der Produkte die mit AQ 10<sup>®</sup>WG gemischt werden können, kann unter [www.e-nema.de](http://www.e-nema.de) abgerufen werden.

Einige Produkte, wie beispielsweise Schwefel, dürfen **nicht** mit AQ 10<sup>®</sup>WG gemischt werden und müssen getrennt, in einem Abstand von 5 Tagen zur Anwendung von AQ 10<sup>®</sup>WG, angewendet werden.

Aufgrund der Selektivität des Mittels werden Populationen relevanter Nutzorganismen nicht gefährdet.  
Aufgrund der durch die Zulassung festgelegten Anwendung des Mittels werden Bienen nicht gefährdet.

### Phytotoxizität:

Unter normalen Einsatzbedingungen ist das Produkt nicht phytotoxisch.

### Haftung

Eine Vielzahl von Faktoren wie z. B. Witterungs- und Bodenverhältnisse, Pflanzensorten, Anwendungstermin, Applikationstechnik, Resistenzen, Mischungen mit anderen Produkten etc. können Einfluss auf die Wirkung des Produktes und der Mischpartner haben. Dies kann unter ungünstigen Bedingungen zu Veränderungen in der Wirksamkeit oder einer Schädigung an Kulturpflanzen führen. Deshalb empfehlen wir unbedingt zu eigenen Versuchen bzw. Probespritzungen. Für derartige Folgen übernehmen der Vertreiber oder der Hersteller keine Haftung.

Die Angaben in dieser Gebrauchsanweisung basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Wir gewährleisten, dass die Zusammensetzung des Produktes in der verschlossenen Originalverpackung den auf dem Etikett gemachten Angaben entspricht. Da die Lagerung und die Anwendung dieses Produktes jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen, haften wir ausschließlich für die Produktqualität zum Zeitpunkt der Auslieferung und nicht für direkte oder indirekte Folgen aus unsachgemäßer oder vorschriftswidriger Lagerung oder unsachgemäßer oder vorschriftswidriger Anwendung des Produktes.

AQ 10<sup>®</sup>WG ist ein eingetragenes Warenzeichen von CBC (Europe) S.r.l.

# AQ 10<sup>®</sup>WG

Zulassungsnummer: 006391-00

Wirkstoff: 580 g/kg *Ampelomyces quisqualis*, Stamm AQ 10  
5,0 x 10<sup>12</sup> Sporen je kg

### Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

Wiederbetreten der behandelten Fläche erst nach Abtrocknung des Spritzbelages.

Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht in Gewässer gelangen lassen.

#### Hinweis für den sicheren Umgang

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

#### Einstufung und Kennzeichnung nach EG-Richtlinien/Gefahrstoffverordnung:

Gefahrensymbole: Keine

Gefahrenbezeichnung: Keine

R-Sätze: Keine

S-Sätze: Keine

#### Lagerung und Transport

Die geschlossene Originalverpackung bei Raumtemperatur (ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig) oder bei **+4 bis +8 °C** (über 2 Jahre ab Herstellungsdatum lagerfähig) lagern. Das Produkt keinen extrem hohen oder tiefen Temperaturen aussetzen.

**Angebrochene Packungen nicht wieder verwenden.**

Keine ADR/RID Klassifizierung.

#### Entsorgung

Entleerte Packungen zweimal mit Wasser ausspülen und Spülflüssigkeit der Spritzbrühe zugeben. Packungen nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen. Packungen nicht für andere Zwecke wiederverwenden.

#### Erste Hilfe

Nach Einatmen: Opfer an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser waschen.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser, inklusive den Bereich unter den Augenlidern, ausspülen. Nach Verschlucken: Den Mund gründlich auswaschen und viel Wasser trinken. Kein Erbrechen auslösen. Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden. Falls körperliche Reaktionen ausgelöst wurden, auf jeden Fall den medizinischen Dienst oder einen Arzt konsultieren.

Inhalt: 30 g

#### Vertreiber:

E-Nema GmbH  
Klausdorfer Straße 28-36, 24223 Schwentinental  
Tel: 04307-82950, Fax: 04307-829514  
www.e-nema.de, info@e-nema.de



#### Hersteller

Ecogen INC., 2005 Cabot Boulevard West, P.O. Box 3023 Langhorne, PA 19047-3023, USA

**Herstellungsdatum:**

**Chargen-Nummer:**